

## **Fachleute im Finanz- und Rechnungswesen**

Aufgaben zur Vorbereitung auf die eidgenössische Berufsprüfung 2026

---

**Themen**                      **Finanzbuchhaltung – Konzernrechnung**

**Prüfungszeit**              60 Minuten (60 Punkte)

Kontrollieren Sie, ob dieser Aufgabensatz vollständig ist. Er umfasst nebst dem Deckblatt 5 Seiten.

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!**

## Aufgabe 1: Konsolidierung mit Minderheiten (36 Punkte)

Die Holding M besitzt 75% der Aktien der Tochtergesellschaft T.

Führen Sie aufgrund der folgenden Angaben die Konsolidierung nach Swiss GAAP FER per Ende 20\_4 mithilfe des Konsolidierungsbogens auf der nächsten Seite durch.

Die latenten Steuern werden in dieser Aufgabe vernachlässigt.

- Anfang 20\_1 kaufte M 75% der Aktien von T zum Preis von 230. Per Erwerb bestand das bereinigte Eigenkapital von T aus 200 Aktienkapital und 60 Kapitalreserven. Der aus der Akquisition resultierende Goodwill wird über 5 Jahre linear und direkt abgeschrieben.
- Am 31.3.20\_1 gewährte M der T ein Darlehen von 400, welches T zu 5% zu verzinsen hat. Die Zinsen sind jeweils halbjährlich am 31.3. und am 30.9 zu begleichen (Zinsusanz ist 360/360). Am 30.9.20\_4 wurde der Zinssatz um 1% auf 6% erhöht.
- Mitte des Jahres 20\_2 lieferte M eine selbthergestellte Logistikanlage an T zum Preis von 800 (die Herstellkosten betrugen 720). Diese Anlage wurde von T aktiviert und wird über 10 Jahre linear und indirekt abgeschrieben. Für den Konzern gilt die gleiche Lebensdauer.
- M lieferte über das Jahr 20\_4 Fabrikate an T zum Verkaufspreis von 1'000. Die konzerninterne Marge beträgt 25%. Diese Marge ist seit Jahren unverändert. Der Warenbestand aus konzerninternen Lieferungen welcher bei T am 31.12.20\_4 aktiviert ist, beträgt 320 (am 31.12.20\_3 betrug der Warenvorrat aus konzerninternen Lieferungen 240). T verkauft die von M bezogenen Produkte mit einem Bruttogewinnzuschlag von 30% an Dritte weiter.
- Im Gegenzug lieferte T im Jahr 20\_4 erstmalig Waren an M. Insgesamt verkaufte T an M Handelswaren zu einem Verkaufspreis von 600. T verrechnete M die Waren mit der gleichen Bruttogewinnmarge wie an Dritte weiter. Von diesen Waren veräusserte M einen Anteil von 90% an Dritte mit einem Bruttogewinnzuschlag von 25%.
- M schüttete im Jahr 20\_4 eine Dividende von 80 aus. T schüttete im selben Jahr eine Dividende von 40 aus.

Die Zwischengewinn-Elimination erfolgt auf Basis der Aktionärsstruktur des Empfängers.

Bilanz per 31.12.20_4	M AG		T AG				Konzern	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Flüssige Mittel	100		30				130	
Warenvorräte	180		330			180 60 60 20 12	178	
Fabrikatevorrat	120		0		135 45 45 15		360	
Aktive Rechnungsabgrenzung	20		60				74	
Aktivdarlehen	400		0			400	0	
Beteiligung an T	335		0			210 90 35	0	
Goodwill	0		0		35	21 7	7	
Sachanlagen	300		900			60 20	1120	
WB Sachanlagen	-130		-320		9 3 6 2		-430	
Diverse Aktiven	20		30				50	
Passive Rechnungsabgrenzung		55		30	6			79
Diverses Fremdkapital		350		100				450
Passivdarlehen		250		400	400			250
Aktienkapital		300		280	210 70			300
Kapitalreserven		150		120	90 30			150
Gewinnreserven		140		60	21 15 60 180	9 135 30		98
MAK					20 60	70 30 15 3 45		83
Gewinn (Bilanz)		100		40	7 10 60 12 30	6 45		72
MAG (Bilanz)					20	10 2 15		7
Total	1 345	1 345	1 030	1 030	1 596	1 596	1 489	1 489
ER 20_4	M AG		T AG				Konzern	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Warenertrag		1 600		2 000	1 196 600			1 804
Fabrikateertrag		3 000			1 000	1 196		3 196
Bestandesänderung FF/HF		30				45 15		90
Warenaufwand	1 360		1 600		60 20 12	1 000 600	1 452	
Diverser Aufwand	3 150		238				3 388	
Finanzertrag		60			21 30			9
Finanzaufwand	20		22			21	21	
Abschreibungen	60		100		7	6 2	159	
Gewinn (ER)	100		40		6 45	7 10 60 12 30	72	
MAG (ER)	0				10 2 15	20	7	
Total	4 690	4 690	2 000	2 000	3 024	3 024	5 099	5 099

1 Punkt

2 Punkte

3 Punkte

Buchungssätze und Berechnungen (nur Hilfscharakter)

**Kapitalkonsolidierung:**

Aktienkapital / Beteiligung an T	210	
Kapitalreserven / Beteiligung an T	90	
Goodwill / Beteiligung an T	35	
Gewinnreserven / Goodwill	21	$(20\_1: 7; 20\_2: 7; 20\_3: 7 = 21)$
Gewinn Bilanz / Goodwill	7	$35/5 = 7$
Abschreibungen / Gewinn ER	7	

**Minderheitenanteile**

Aktienkapital / MAK	70
Kapitalreserven / MAK	30
Gewinnreserven / MAK	15
Gewinn Bilanz / MAG Bilanz	10
MAG ER / Gewinn ER	10

**Darlehen**

Passivdarlehen / Aktivdarlehen	400	
Passive RA / Aktive RA	6	$(400 \times 6\% / 12 \times 3)$
Finanzertrag / Finanzaufwand	21	$(400 \times 5\% / 12 \times 9) + (400 \times 6\% / 12 \times 3)$

**Sachanlage**

Gewinnreserven / Sachanlagen	60	$(800 - 720) \times 75\%$
MAK / Sachanlagen	20	$(800 - 720) \times 25\%$
WB Sachanlagen / Gewinnreserven	9	$(80/10) \times 1.5 (1/2 \text{ von } 20\_2, 20\_3) \times 75\%$
WB Schanlagen / MAK	3	$(80/10) \times 1.5 (1/2 \text{ von } 20\_2, 20\_3) \times 25\%$
WB Sachanlagen / Gewinn Bilanz	6	$(80/10) \times 75\%$
Gewinn ER / Abschreibung	6	
WB Sachanlagen/ MAG Bilanz	2	$(80/10) \times 25\%$
MAG ER / Abschreibung	2	

### Fabrikate

Fabrikateertrag / Warenaufwand	1'000	
Warenaufwand / Fabrikateertrag	1'196	$(1'000 + 240 - 320) \times 130\%$
Gewinnreserven / Warenvorrat	180	$240 \times 75\%$
MAK / Warenvorrat	60	$240 \times 25\%$
Fabrikatevorrat / Gewinnreserve	135	$(240 \times 0.75) \times 75\%$
Fabrikatevorrat / MAK	45	$(240 \times 0.75) \times 25\%$
Gewinn Bilanz / Warenvorrat	60	$(320 - 240) \times 75\%$
Warenaufwand / Gewinn ER	60	
MAG Bilanz / Warenvorrat	20	$(320 - 240) \times 25\%$
Warenaufwand MAG ER	20	
Fabrikatevorrat / Gewinn Bilanz	45	$[(320-240) \times 0.75] \times 75\%$
Gewinn ER / Bestandesänderung FF/HF	45	
Fabrikatevorrat / MAG Bilanz	15	$[(320-240) \times 0.75] \times 25\%$
MAG ER / Bestandesänderung FF/HF	15	

### Handelsware

Warenaufwand / Warenaufwand	600	
Gewinn Bilanz / Warenvorrat	12	$(600 \times 10\%) \times (400/2000)$
Warenaufwand / Gewinn ER	12	

### Dividenden-Elimination

Gewinn Bilanz / Gewinnreserven	30	$(40 \times 75\%)$
Finanzertrag / Gewinn ER	30	

## Aufgabe 2: Eigenkapitalnachweis (10 Punkte)

Erstellen Sie den Konzerneigenkapitalnachweis unter Berücksichtigung folgender Angaben:

M besitzt seit Anfang 20\_2 Anteile an T von 70%.

Das Konzernergebnis belief sich im Jahr 20\_5 auf einen Gewinn von 25.

T erzielte im Geschäftsjahr 20\_5 einen Verlust – nach Konsolidierungsbuchungen - von 20.

Bei T kam es Mitte des Jahres zu einer Kapitalerhöhung von 40 mit einem Agio von 75%. Die Anteilseigner partizipierten im Verhältnis Ihrer Anteile.

Die Gewinnausschüttung von T betrug 30.

M schüttete im Geschäftsjahr 20\_5 eine Dividende von 8% aus (allfällig neu geschaffenes Kapital ist nicht dividendenberechtigt).

### Eigenkapitalnachweis 20\_5

	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Total Holding- aktionäre	Minder- heiten	Total Eigen- kapital
Anfangsbestand 20_5	500	250	60	810	70	880
+ Kapitalerhöhung	100	50		150	21	171
./. Dividendenauszahlungen			-40	-40	-9	-49
+ Gewinn 20_5			31	31	-6	25
= Schlussbestand 20_5	600	300	51	951	76	1 027

1 Punkt

2 Punkte

### Aufgabe 3: Equity Methode (15 Punkte)

Anfang 20\_2 erwarb die Holding M für einen Kaufpreis von 400 einen Anteil von 40% an der assoziierten Gesellschaft E. Das gesamte bereinigte Eigenkapital von E betrug im Erwerbszeitpunkt 700 (Aktienkapital 300, Kapitalreserven 400).

Die Konzernrechnung von M wird nach Swiss GAAP FER erstellt. Goodwill wird aktiviert und über 10 Jahre abgeschrieben. Es bestanden keine wesentlichen spezifischen Vermögenswerte, welche den Kaufentscheid beeinflusst hätten oder welche nicht zu ihrem aktuellen Wert bewertet gewesen wären.

Über die Gewinnerzielung und Dividendenausschüttungen von E liegen folgende Informationen vor:

	20_5	20_6
Gesamtes Jahresergebnis	120	140
Gewinnausschüttung	80	150
Kapitalerhöhung (AK + Agio)	0	200

Die Anzahl Linien entsprechen nicht notwendigerweise der Anzahl der notwendiger Buchungseinträge.

#### a) Ermitteln Sie den Equity-Wert per 31.12.20\_4 in Form einer Staffel

Text	Betrag
Anfangsbestand Equity-Wert am 1.1.20_2	400
+ Anpassungen vom 1.1.20_2 bis zum 31.12.20_4	+80
<b>= Schlussbestand Equity-Wert am 31.12.20_4</b>	<b>480</b>
+ Gewinn 20_5	+48
- Dividende 20_5	-32
- Abschreibung 20_5	-12
<b>= Schlussbestand Equity-Wert am 31.12.20_5</b>	<b>484</b>
+ Kapitalerhöhung	+80
+ Gewinn 20_6	+56
- Dividende 20_6	-60
- Abschreibung 20_6	-12
<b>= Schlussbestand Equity-Wert am 31.12.20_6</b>	<b>548</b>

**b) Nehmen Sie die notwendigen Konsolidierungsbuchungen für das Jahr 20\_6 vor.**

Text	Soll	Haben	Betrag
Buchungen Equity-Bewertung per 31.12.20_6.	Beteiligung an assoz. Gesell.	Gewinnreserven	84
	Gewinn Bilanz	Beteiligung an assoz. Gesell.	16
	Ertrag aus assoz. Gesell.	Gewinn ER	16

**c) Wie hoch ist der Buchwert des in der Beteiligung enthaltenen Goodwills per 31.12.20\_6**

Kaufpreis Beteiligung	400
Anteiliges EK per Erwerb	280
Goodwill	120
Abschreibung (20_2 – 20_6):	$120/10 \times 5 = 60$
Buchwert Goodwill:	$120 - 60 = 60$

1 Punkt

2 Punkte

3 Punkte